Ich Heinrich von Bottes gnaden Apt zu Hirsfeldt Bekennen und thun kunt offenbar mit dysem brieffe So als Gerlach und zwyrnacht gewesen sun
frosthen dem vesten Diedrich Sprengen von Rulnsheym unsserm lieben gemaelhes an eym Und dem lieben Haus wysser Heiligens wysen pfleger Conn zu
Hanau wysse von uns zu lehen dient off dempselben Acker vor zyten eyn Hof gestanden ist Off welchem Acker und garten Diedrich Sprengen abgenutzt zehendes
das von ghesydert und geberghen und vermehrt zuhaben mysampt dem ussstendigen zehende bis off dyn Heredung gefallen Welches zehende auch von uns
und unserm Stifft dasselbst zu hirsfeldt zu lehen rueret und Diedrich anlyhet Das gegen Hans wysse abgnant vermeynt zu nutzt schuldig oder pflichtig
dar von sin soll Wanne er das also und sin warheit zu bessse Bedurfft habe mit dem und andern rechte hergegen weiter und beheff und pflichten zehende
So Diedrich off dem abgnante garten und acker vermeynt zuhaben mysampt dem ussstenden zehenden Diedrichen fuergetragen abgenutzt verurtheilt habe
Deshalbe Diedrich Sprengen den gnante Hans wysse an das westfelische gericht und Freenfule geladen und geladen und off sine dag an provdiert mit dem
selben lehen Hat Hans wysse abgnant Dwel das unsere Stiffts hergebrachte und sin lehen berenden ist Dans als sinen lehen Herren angesprochen hun der
gestalt Das hun solichs erfuchtung von dem gnante Hanen an uns gelangt Hat Auch von vermeldt unsers Stiffts eygenthum und verwandes gut Bede
von uns So nu solich erfuchtung von dem gnante Hanen an uns gelangt Hat Auch von vermeldt unsers Stiffts eygenthum und verwandes gut Bede
partey lehen Herren ist Haben wir Diedrichen dar uns gehoeret hun den vermeyn Solichs westfelisch gericht vorungeleidet hun den sachen von
hun gedruecht und gehandelt wede abgenutzte hergebrachte Hab Und haben off Bidt darumb dyn bleyb eynen gutlichen tag mit unsers gnedigen
Herren Brane phlippsen von Hanauwe des Jungers Und andern unsern guten freunden zwischen den gemelten parthyen vergenomen Und mit
der beider freunde wissen willen und gefalle solichen abgemelten heimg gutlich verrent und nachlysymter maysse vertragen hun der gestalt
Das solicher schade und kosten So Diedrich an dem westfelischen gericht und andern enden der dingh halb wie abgenutzt darauff gewandt und gehabt
Hans gantz und gar wyder gedruckt und hergelegt sin solle Und furtz deshalbe kein forderung durch ine oder sin Erben an Hans wysse oder sin
Erben geschehen oder vorgenomen werden Desgleich kosten und schaden von Hans wysse darauff gehabt solle auch wydergedruckt und hergelegt sin
Auch sol Hans wysse dem ehrbarsten Diedrichen geben zwey gulden zwey schaffen Er de westfelischen gerichts ferner dysachen halb vertragen
und abgetragen solche ungeweigert Und ob Diedrich an dempselben fryhen stulz ichtes darnebe sonst mysst Soll hun zu geben Und Hans wysse
des unbeschwert bleben Auch ist beide das der vorstende zehende von den abgnanten garten So dyrlich gefordert und vermeynt hun zu geben sy
gantz hergelegt und verzyht durch gestrengen und one forderung hienfur sween soll an den gnanten Hanen und sin Erben Auch ist dyrlich
uns bewerdingt Das de gnante Hans wysse oder sin Erben dem gnante Diedrich und sinen Erben hienfur von dem gnanten acker und garten
also lange man die mit dem pflug bewe und mit der handen Schufflin oder heyden arbeiten den zehenden dar von gebiet geben und zu fallen
lasen soll wie dan Recht und gewonlich ist als von andern garten dasselbst Ob aber die garten zu wysen gemacht weden Soll es mit dem zehende
gehalten werden als mit andern wysen dasselbst gelegen und gewonlich ist Und ob die myger Solichs acker oder garten mit hysen oder stuzen
verbuwet weden Soll es mit den zehenden dar von gefallen wie vormals gewesen ist Und allen dyse abgemelten pun
ten und gehalten ist worden Und Diedrichen und sinen Erben der zehende da von gefallen wie vormals gewesen ist Und allen dyse abgemelten pun
ten gelichen zwyrnacht also gutlich verrent und vertragen sin und bleben zwischen und gantzlich vorgeschieden Und bi
dyser Heredung sint gewesen die Erbaren geistlichen und vesten Her Johan probst zu Wiedenbing Herr Oliver von Dyemung Friderich
von dorfelden Und Her Johan Groche Schriber zu Hanauwe Des zu verkunde Han wir unser ingesigel eym Henrichen an dysen brieff der gelich
parthy eynen hat Beben und geschehen zu Hanauwe Am Samstag nach dem Sonntag Letare Anno domini millesimo Quadringentesimo
Sexagesimo nono

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK
GIESSEN

Ich Heinrich von Gottes gnaden Apt zu Hempingst Bekennen vnd thun kunt offenbar mit dysem brieffe So als Spenn vnd zwyrracht gewesen zwischen dem wysen Diedrich Spenger von Bilkenheym vnsem lieben getruwen an eyn vnd dem Eldern Hans wysse Heligen wysen seligen Conr. zu Frankfort auch vnsern lieben getruwen andern teyls als von eins ackers vnd garten wegen zu Bischofsheym gelegen das dem vnsers Gotzhus begentzen vnd das von gesydelt vnd gebesyert vnd vermehrt zuhaben mitsampt dem vsstende zehende hof off dyse beredung gestellen - welches zehende auch von vns vnd vnsern Gotzhus dezselben zu Bischofsheym zu lehen were vnd diedrich anlyt. Das gegen Hans wysse obgenant vermeynt zu nuytze schuldig oder pflichtig dar von sin soll wanne er das also vnd sin wertlen zu lesse Herbracht hab. mit den vnd andern wortlen hingegangen wortlen vnd beschlyt vnd solichen zehende Co diedrich off dem obgenant garten vnd acker vermeynt zuhaben mitsampt dem vsstenden zehenden diedrichen hingegangen obgenanter vnsers Deshalb diedrich Spenger von gnaden Hans wysse an das westfelisch gericht vnd stuhlgrafe gesatzt vnd geladen vnd off sine dag an dem prowdieg mit dem selben kriegen. Hat Hans wysse obgenant dwal das vnsere Gotzhus begentzen vnd sin lehen beweyst sy dons als sinen lehen Herren angesprochen. hat der gestadt. Das hat solichs verzogent vnd an keynen andern enden billicher zu sesse wysse begentzen vnd sin lehen zuentrydungen oder zuentrechtungen sin vor vns So nu solich erfindung von dem gnant Hansen an vns gelangt hat Auch von vermelt vnsers Gotzhus begentzen vnd verwalter sich beider partey lehen herren ist haben wir diedrichen das vnd gesprochen hin den vnsern Gelerte westfelisch gericht vnmyglichen hin den frechen von Gebunnt vnd gehandelt werde obgeschrieben hingesyse halb. Vnd haben off bydt dannes dysse bryfe eynen gutlichen tag mit vnsers gnedigen Herren Brane phalzgraff von Bayern des hungers vnd andern wysen guten freunden zwischen der gemelten partyen vorgenanten vnd mit Jeder beider freunde wissen willen vnd gefallen. Solichter obgemelter handlung gutlich verzert vnd nachkomptes wysse vertragen hin der gestalt Das solicher schade vnd costen So diedrich an dem westfelischen gericht vnd andern enden der dingshalb vor obgenant darinne gewandt vnd gehabt hat gantz vnd gar nyder gedruckt vnd hingelegt sin solle vnd sunder deshalb keyn fordenung mehr an oder sin Erben an Hans wysse oder sin Erben gesprechen oder vorgenomen werden. Desgleich kosten vnd schaden von Hans wysse darinne gehabt auch nyder gedruckt vnd hingelegt sin Auch soll Hans wysse dem obgeschrieben diedrichen solen zwischen zwischen sin. Es de westfelischen gerichte sonder deynen kosten vertragen vnd ouch angesagen solle angeneme. Vnd ob diedrich in denselben sachen sulle yetwas darvber ferner mysse Gott hin zu geben. Vnd Hans wysse das vnbeschwert bleben. Auch ist beyde das der vsstende zehende von den obgenanten gutten So diedrich gefordert vnd vermeynt hin zugehen sy ganz hingelegt vnd verzyht. Auff geschehen vnd eine fordenge hierfur sweren soll an den gemelten Hansen vnd sin Erben. Auch ist diedrich Eins verdingt Das de gnant Hans wysse oder sin Erben dem gemelt diedrich vnd sinen Erben brenfur von dem gnanten acker vnd garten also lange man die mit dem pflugk bet. vnd mit der hanellen Scharfeln oder keysen arbeyt. den zehenden dar von gebiet geben vnd zufallen lassen soll von dan Recht vnd gewonheit ist als von andern gutten dezselben. Ob aber die gutter zu wegen gemacht werden Soll es mit dem zehende geschehen werden als mit andern wegen dezselben gelegen vnd gewohnheit ist. Vnd ob der wegen Solich acker oder garten mit hirsen oder phinzen Leydelich werden Soll es mit dem zehenden dar von gefallen Gleycher wysse gehalten werden. Vor vormals dar von als es hin Hus vnd Hoff gebruchet vnd gehalten ist worden. Vnd diedrichen vnd sinen Erben der zehende da von gefallen vor vormals gewesen ist. Vnd allen die obgemelten puncten yeglicher zwyrracht als gedacht verzert vnd verrayen sin vnd bleben zwischen vnd gemelte Hans vnd diedrich gutlich vnbeschwert. Vnd by dyser beredung sint gewesen die Erbarmen geystlichen vnd vesten. Her Johan probst zu Mudenberg. Heinr. Schatz vom Lyzenzy. Friderich von dyselben. Vnd hat solicher Brieff Schriff zu Hanauwe. Des zu vrkunde Han wir unser Ingesigel ehm Henken an dysen brieff. Der geben parthy eynen hat. Beklen vnd geschehen zu Hanauwe. Am Samstag nach dem Sonntag Letare. Anno domini millesimo Quadringentesimo Decimo nono primo